



Hygienekonzept für das Vergleichsschwimmen der SG Lehrte/Sehnde am 13.06.2021

Personen, die die Vorgaben dieses Hygienekonzeptes nicht einhalten, werden ohne vorherige Verwarnung von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Grundsätzliches:

- Es gelten die jeweils aktuell gültigen Abstands- und Hygieneregeln des Landes Niedersachsen bzw. sofern vorhanden, die am Veranstaltungsort gültigen Verordnungen.
- Personen, die im Zeitraum ab 14 Tage vor dem Beginn der Veranstaltung aus einem Kreis/einer Stadt in Deutschland mit mehr als 50 Neuinfektionen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen oder von einer Auslandsreise zurückgekehrt sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen.
- Den Anweisungen der Vertreter des Veranstalters und Ausrichters sowie des Personals des Badbetreibers ist jederzeit Folge zu leisten.
- Im Eingangsbereich sowie im Bereich der sanitären Anlagen ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Mund-Nase-Bedeckung meint ausschließlich medizinische Masken gemäß § 3 Absatz 3 Satz 3 der Niedersächsischen Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus SARS-CoV-2.
- Der Wettkampf findet ohne Zuschauer statt.
- Der Nichtschwimmerbereich ist während der gesamten Veranstaltung gesperrt.
- Es ist von jedem Verein eine vollständige Liste, in der sowohl die teilnehmenden Sportler als auch Trainer, Betreuer und Kampfrichter namentlich gelistet sind, mitzubringen. Diese ist am Wettkampftag bei der Einlasskontrolle abzugeben.
- Das Betreten des Geländes erfolgt für die teilnehmenden Vereine zeitversetzt über den Eingang des Vereinsgebäudes. Um das Einbahnstraßensystem einzuhalten, sind Laufwege mit Pfeilen markiert. Das Betreten ist nur als gesamter Verein möglich, Nachzügler erhalten keinen Einlass. Es ist immer, auch vor dem Betreten des Geländes, ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten. Dies gilt auch innerhalb der Vereine.
- Das Verlassen des Geländes erfolgt über den Ausgang des Hallenbades.

Zugang zum Gelände:

- Es erhalten nur Personen Zutritt zu dem Gelände, die die folgenden Bedingungen erfüllen:
 - (a) Aktuell und in den letzten 14 Tagen keine Symptome einer SARS-CoV-2-Infektion (Husten, Halsschmerzen, Fieber/erhöhte Temperatur, Geruchs- oder Geschmacksstörungen, allgemeines Krankheitsgefühl, Muskelschmerzen).
 - (b) Kein Nachweis einer SARS-CoV-2-Infektion in den letzten 14 Tagen.
 - (c) In den letzten 14 Tagen kein Kontakt zu einer Person, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden ist.
 - (d) Keine Rückkehr aus vom RKI als internationales Risikogebieten eingestuft Gebieten in den letzten 14 Tagen.
 - (e) Namentliche Meldung auf den Teilnehmerlisten der Mannschaften.
- Personen, die diese Kriterien nicht erfüllen, erhalten keinen Zugang zum Gelände.



- Zutritt zum Bad haben ausschließlich die für den entsprechenden Abschnitt gemeldeten Sportler, Trainer/Betreuer und die vom Veranstalter eingeteilten Kampfrichter.
- Personen, die das Gelände verlassen haben, erhalten keinen erneuten Zutritt.
- Die Vereinsvertreter haben tagesaktuell schriftlich zu bestätigen, dass alle Teilnehmer ihres Vereins die o.g. Bedingungen (a)-(d) erfüllen.
- Die Bedingung (e) wird von der SG Lehrte/Sehnde beim Einlass kontrolliert.

Während des Wettkampfes:

- Im gesamten Bereich um das Wettkampfbecken gilt ein Einbahnstraßensystem. Die Laufwege dort sind mit Pfeilen markiert. Helfer der SG Lehrte/Sehnde stehen an allen relevanten Punkten bereit, um die Teilnehmerwege zu ordnen und den korrekten Ablauf zu überwachen. Eine Übersicht der Laufwege befindet sich im Anhang.
- Das Einschwimmen vor dem Wettkampf findet zeitversetzt statt. Jeder Mannschaft wird beim Einschwimmen eine Bahn und ein Zeitslot zugewiesen, sodass die Schwimmer eines Vereins beim Einschwimmen unter sich bleiben. Sie halten dabei jederzeit einen Abstand von mindestens 1,5m zu anderen Schwimmern ein.
- Nach dem Zielanschlag hat jeder Aktive unverzüglich das Becken zu verlassen. Erst wenn alle Schwimmer des vorherigen Laufs die Startbrücke verlassen haben, dürfen die Schwimmer des folgenden Laufs zum Start gehen.
- Die indoor Duschen und Umkleiden sind gesperrt. Die outdoor Duschen und die sanitären Anlagen im Vereinsgebäude dürfen genutzt werden.
- Für die Vereine gibt es abgetrennte Bereiche, deren Lage dem Lageplan entnommen werden kann. Dieser Bereich sollte nur verlassen werden, sofern es tatsächlich notwendig ist. Der Aufenthalt außerhalb des jeweiligen Bereichs sollte so kurz wie möglich gehalten werden. Der Lageplan wird mit dem Meldeergebnis versandt.
- Die teilnehmenden Vereine haben durch die Trainer/Betreuer dafür Sorge zu tragen, dass alle Teilnehmer des Vereins die Hygieneregeln zu jeder Zeit einhalten.
- Am Beckenrand dürfen sich nur Trainer/Betreuer aufhalten, wenn dauerhaft der Abstand von 1,5m eingehalten werden kann.
- Die Kampfrichter haben eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5m nicht eingehalten werden kann.
- Das Anfeuern am Beckenrand ist unzulässig.
- Es finden keine Siegerehrungen statt. Die Urkunden und Medaillen können nach dem Ende des jeweiligen Abschnitts vor dem Vereinsraum abgeholt werden.
- Es erfolgt weder ein zentraler Aushang der Startlisten/des Meldeergebnisses noch der Protokolle, um Ansammlungen zu vermeiden. Das Protokoll wird im Anschluss an die Veranstaltung an die teilnehmenden Vereine verschickt.